

Regionales





















Graz - Graz-Umgebung - Voitsberg

Die Region

Steirischer Zentralraum

Der Steirische Zentralraum mit der Landeshauptstadt Graz und den beiden politischen Bezirken Graz-Umgebung und Voitsberg zeichnet sich durch seine regionale und urbane Vielfalt aus: Hohe wirtschaftliche Dynamik, überregionale Forschungs- und Bildungseinrichtungen, hochrangige Kultur- und Dienstleistungsangebote werden ergänzt durch gute Wohnmöglichkeiten im suburbanen und ländlichen Bereich, sowie regionale Freiflächen und große Naherholungspotentiale.

In Zukunft gilt es daher auf die bestehenden Qualitäten der Region als Arbeits- Wohn- und Lebensraum aufzubauen und neue Strategien zu entwickeln, um Herausforderungen wie das starke Bevölkerungswachstum im urbanen, die Abwanderung im ländlichen Raum, Flächenverbrauch und Infrastrukturbedarfe, Fachkräftemangel und Arbeitslosigkeit, sowie Verkehrs- und Umweltprobleme bewältigen zu können.

In einer intensiven Strukturanalyse wurden im Jahr 2014 die zentralen Herausforderungen und Bedarfe der Region eruiert und im Regionalen Entwicklungsleitbild Steirischer Zentralraum definiert.

Entwicklungsleitbild

Unter Beteiligung wesentlicher AkteurInnen der Region entstand unter Federführung des Regionalmanagements Steirischer Zentralraum GmbH in Kooperation mit den LEADER-Aktionsgruppen Lipizzanerheimat und Hügelland östlich von Graz – Schöcklland das von der Regionalversammlung beschlossene Regionale Entwicklungsleitbild Steirischer Zentralraum.

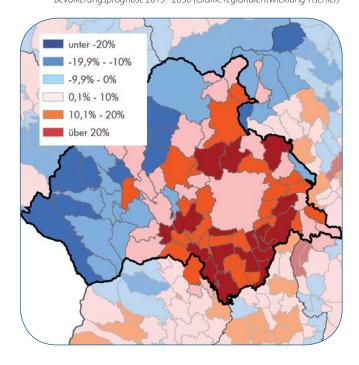
Das Regionale Entwicklungsleitbild stellt in der Planungsperiode 2014-2020 die Basis für eine effiziente Regionalentwicklung des Steirischen Zentralraumes und somit auch der LEADER-Regionen dar. Es dient dazu, regionale Ressourcen zu bündeln, die innerregionale Zusammenarbeit voranzutreiben und in weiterer Folge konkreten Projekten, mit der Unterstützung des Landes Steiermark, zur Umsetzung zu verhelfen.

Verknüpft mit den Zielen und Anforderungen der Landesund Regionalplanung wurden aufbauend auf eine vertiefende Strukturanalyse eine abgestimmte Vision, 4 gesamtregionale Ziele und 15 strategische Aktionsfelder erarbeitet.

Bezirke und Gemeinden (Grafik: regionalentwicklung Tischler)



Bevölkerungsprognose 2013 - 2030 (Grafik: regionalentwicklung Tischler)





Die **V**ision

Die **Vision**: Dynamik organisieren

4 gesamtregionale Ziele als Basis

Zusammenarbeit auf regionaler Ebene Wirtschafts- und Forschungs-

Mobilität lenken – Umwelt denken Lebensqualität und Gemeinwohl verbessern

15 Aktionsfelder

Regional Governance

Innerregionale Kooperation

Bilaterale Kooperationen

Transnationale Kooperationen

Raummonitoring

Standortentwicklung und –management / Forschung und Innovation

Überregionale Erreichbarkeiten

Nachhaltige Stadtregionsentwicklung

Regionale Ausbildungs- und Beschäftigungspolitik Regionale Mobilität

Naturraummanagement

Energie, Klima

Demographischer Wandel / Diversität / Migration

> Gesundheit / Lebensqualität

Regionale Identität





4 Gesamtregionale Ziele

1 Zusammenarbeit auf regionaler Ebene

Um Unterschiede und Interessenskonflikte hinsichtlich einer gemeinsamen regionalen Sichtweise zu minimieren und die regionale Ebene zu stärken, werden die Strategien und Projekte darauf ausgerichtet, Kooperationsbereiche und Synergien zu stärken, um unter dem Dach der neuen Regionsstrukturen zukünftigen Herausforderungen effizienter begegnen zu können.

2 Wirtschafts- und Forschungsstandort stärken

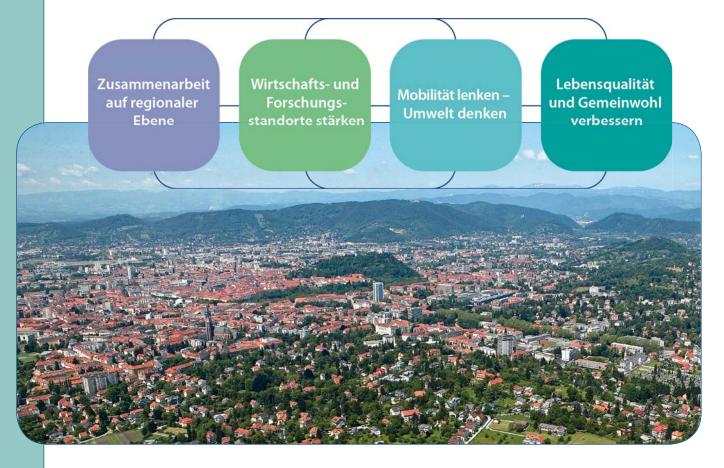
Die Region Steirischer Zentralraum befindet sich in einem starken Transformationsprozess mit sehr differenzierten Entwicklungen - Schrumpfungsprozesse in der Peripherie und Wachstumsprozesse im Zentralraumbereich bzw. der südlichen Stadtregion. Die strategischen Zielvorgaben und Schwerpunktsetzungen des Aktionsfeldes setzen bei vorhandenen Wettbewerbsvorteilen an und tragen zur Stärkung, Sicherung und Vernetzung regionaler Wirtschaftsstandorte bei.

3 Mobilität lenken -Umwelt denken

In diesem strategischen Ziel geht es einerseits um das Schlüsselthema Mobilität, vor allem um den Ausbau des öffentlichen Verkehrs und die Verbesserung der Anbindung zwischen Stadt und Land. Andererseits gilt es mit Leitprojekten Beiträge zu Umwelt und Klima zu leisten, sowie die regionalen Naherholungsgebiete für die Standort- sowie Wohn- und Lebensqualität zu sichern.

4 Lebensqualität und Gemeinwohl verbessern

Zunehmend schwierige Versorgung mit leistbarem Wohnraum in der Kernstadt, sowie wirtschaftliche Segregation und Verdrängungseffekte außerhalb der Stadtregion induzieren Abwanderungstendenzen und verstärken diese negative Wirkungsspirale. Die Strategien und Leitprojekte zielen darauf ab diese Wirkungskette zu durchbrechen, Zentren der regionalen und teilregionalen Versorgungszentren zu stärken und eine ÖPNV affine Wohn- und Arbeitsstruktur zu schaffen.





15 Aktionsfelder

Aktionsfeld	er & Strategien	Projektauswahl
Regional Governance	Regionalmanagement Steirischer Zentralraum	Gesamtregionale RM-GmbH
Innerregionale Kooperation	Kooperative Raumentwicklung / Innerregionaler Lastenausgleich	Stadtregion 2014+ Ausgleichmechanismus Kernstadt / Region Interkommunaler Finanzausgleich Regionaler Projektfonds
Bilaterale Kooperationen	Euregio AT-SI-HU	Kooperationsprojekte Slowenien und Ungarn
Transnationale Kooperationen	Macroregion "Alpine Region"	Fortsetzung der Central Europe, Alpine Space, Urbact Projekte
Raummonitoring	Regionale Raumbeobachtung und -evaluierung	Raum-Informationssystem Steirischer Zentralraum

Aktionsfelder & Strategien		Projektauswahl
Standortentwicklung und Management – Forschung und Innovation	Regionale Standortpolitik / Zielgebiete Entwicklung von Kompetenzzentren	Standortmanagement GmbH Erweiterung Cargo Center Graz (Industrie gebietsflächen Werndorf) Gewerbepark "Mittleres Kainachtal" Gewerbe- & Innovationspark Stallhofen Gewerbe- und Industriepark ÖDK-Gründe
Überregionale Erreichbarkeit	Intermodaler Knoten Großraum Graz	Flughafen Graz Steirische Ostbahn
Nachhaltige Stadtregionsentwicklung	Intelligente Städte und Quartiere Flächenkreislaufwirtschaft	Smart City Region Graz / Voitsberg Circ Use Voitsberg
Regionale Ausbildungs- und Beschäftigungspolitik	Regionaler Beschäftigungspakt Dezentrale Bildungsstandorte	Ausbildungsverbund ABV Metall Ansiedlung produzierendes Gewerbe Regionale FH/AHS Grazerfeld

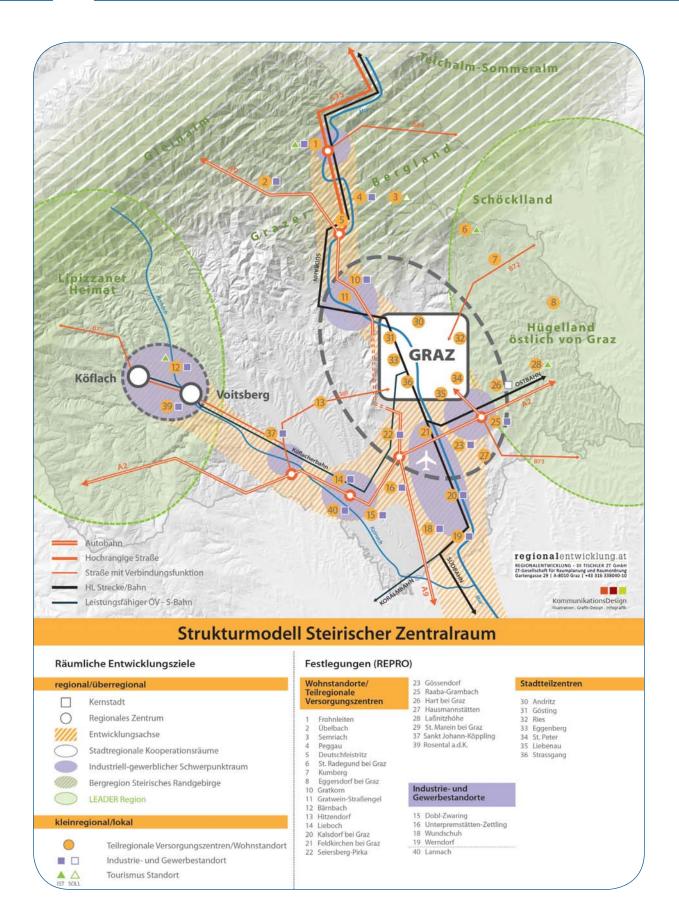
15 Aktionsfelder

Aktionsfelder & Strategien		Projektauswahl
Regionale Mobilität	Regionales Verkehrsmanagement Steirischer Zentralraum Zweckbezogene ÖV-Finanzierung	Aktualisierung und Erweiterung RVK G / G mit Voitsberg (Ausbau B 70/B73) Mobilitätsumlage Stadtregion Graz
10	Attraktivierung S-Bahn / Regionalbus / Mikro ÖV	Taktverdichtung S-Bahn, Selektiver Ausba GKB (Strat. Ausbauplanung 2025+) u. Regionalbussystem
Naturraummanagement	Regionale Freiflächen / Urbane Landwirtschaft	Regional park Murauen
Energie, Klima	Energieraumplanung StZR Regionale Klimawandelanpassungs- strategie	Smart City, bzw. Smart Region Integriertes Raum- und Energiekonzept StZR Energiemodellregion Lipizzanerheimat

Aktionsfel	der & Strategien	Projektauswahl
Demographischer Wandel / Diversität / Migration	Bevölkerungsdynamik / Zu- und Abwanderung Diversität und Gleichstellung Regionale Jugendarbeit	EPOurban Voitsberg Stadtkernstärkung Regionale Gleichstellungsbeauftragte(r) GRAZ – Europäische Jugendhauptstadt 2019 Regionale Jugendstrategie Voitsberg
Gesundheit / Lebensqualität	Gesundheit / Sport Kulinarik / regionale Produkte	Gesundheit hoch 15 Ausbau der Therme und des Kurhotels Nova Green Care Garten vor Graz
Regionale Identität	Gemeinsamer Außenauftritt Weltkulturerbe Tourismus / Kultur / Brauchtum	Weltkulturerbe Graz Lipizzanerheimat Hügelland östl. v. Graz Schöcklland Kleinregionale Gemeindekooperationen



Strukturmodell





© 2015





